

Rückseite

Vorderseite

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

Fritz Fankhauser Schönenberg ZH



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Fritz Fankhauser

Schönenberg

Inhalt

Einleitung	3
Naherholungsgebiet	4
Dorfansichten	6
Jahreszeiten	8
Frühling	8
Frühlingserwachen	10
Sommer	12
Herbst	14
Herbstimpressionen	16
Winter	18
"winterpressions und Nebelstimmung"	20
Sihl	22
Naturschutzgebiet - Moorlandschaft	24
Weiler und Einzelhöfe	26
Riegelbauten	28
Abendstimmungen	38
Kirchen	40
Katholische Kirche - Innenaufnahme	42
Stollenweid - Wohnen im Alter	44
Teufenbachweiher und EW-Waldhalden	46
Golf & Country Club	48
Reit-Therapie-Zentrum Hohenberg	49
Burggrain - Schönenberger Schanz	50
Hotel und Restaurants	52
Öffentliche Gebäude	54
Der Autor	55

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

2

Schönenberg

Die Gemeinde Schönenberg liegt auf dem südlichen Zipfel der Zimmerbergkette, einer Seitenmoräne, welche der Linthgletscher bei seinem Vorstoss nach der letzten Eiszeit zurückgelassen hat. Das Gelände steigt vom See her zu einem terrassierten, von Drumlins geprägten, breiten Höhenrücken auf und fällt schroff gegen die Sihl ab. Entlang der Sihl und um den Tiefenbachweiher im Süden Schönenbergs liegen Wälder. Auf den Gipfeln der Drumlins ist traditionell eine Linde gepflanzt. Schönenberg ist höhenbedingt zumeist oberhalb der Nebelgrenze des Mittellandes. Zusammen mit der grünen Landschaft und den Mooren von nationaler Bedeutung macht dieser Umstand Schönenberg zu einem Wandergebiet.



Bild unten: Blick vom Chnollen bei Menzingen

Nur zur Ansicht



Schönenberg

Fotos: Fritz Fankhauser
Die Ortsbezeichnungen wurden vom GIS (Geografisches Informationssystem)
übernommen

Ausgabe November 2010

Hergestellt bei Bookfactory

www.fankhauser-foto.ch

Titelbild: Reformierte Kirche
Rückseite: Katholische Kirche

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

Manerholung im Leibnitztal

Die Landschaft bietet ein ideal Gebiet für erholsame Wanderungen und mit der Lage von rund 700 m.ü.M. zumeist oberhalb der Nebelgrenze des Mittellandes. Geniessen Sie die Ruhe in den Wäldern entlang der Sihl, machen Sie einen Halt am idyllischen Tiefenbachweier oder blicken Sie vom Aussichtspunkt Humbel auf den Zürichsee und die Ostschweizer Alpen.



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Dorfansichten
Gestalt und Reiz verleihen dieser Landschaft die vielen langgezogenen Moränen des Linthgletschers. Hier auf 600 bis 700 m Höhe weitet sich eine reiche Landschaft. Sumpfige Mulden wechseln mit fruchtbaren Hängen und Talböden sowie sonnigen, meist mit Linden gekrönten Moränenhügeln.

oben: Panorama vom Humbel
unten rechts: Blick vom Chnollen bei Menzingen

linke Seite:
oben links: Blick vom Stollen
oben rechts: Blick vom Neuhof
unten links: Blick von der Hirzler Höhe
unten rechts: Blick vom Gottschalkenberg



10

Frühlingserwachen



Nur zur Ansicht

11

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Sommer

links: Blick vom Sunnerain
unten von links:
Getreidefeld
Heuernte
Getreidefeld
Blick vom Wiesengrund

12

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



16

Herbstimpressionen



Nur zur Ansicht

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden







Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



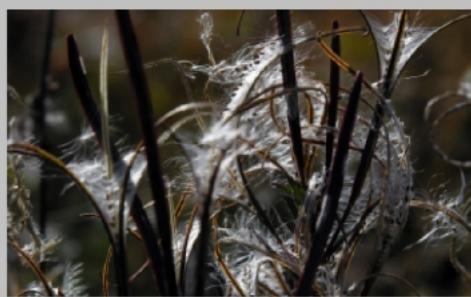
Sihl

oben: Suhnersteg
unten rechts: Sihlsprung



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



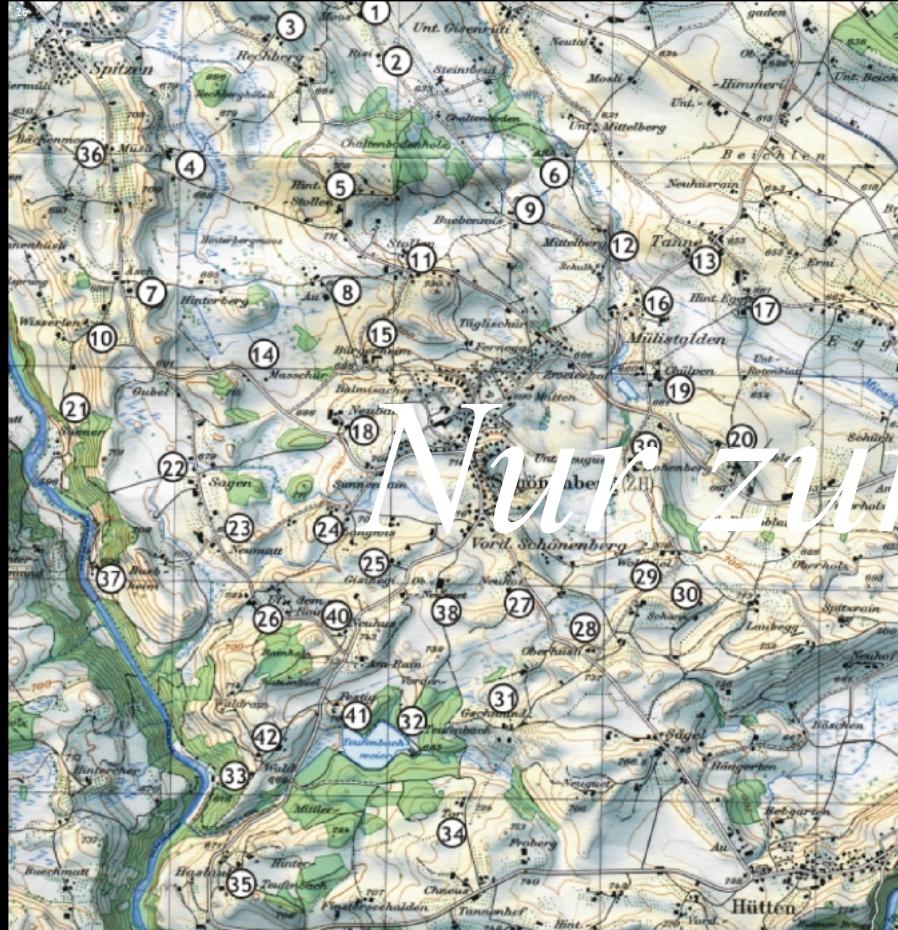
Naturschutzgebiet - Moorlandschaft

Die Moorlandschaft Hirzel - Schönenberg ist ein Kulturlandschaftsraum mit ausserordentlichen biologischen, landschaftlichen und kulturellen Werten. Sie zählt mit ihrer Vielfalt an geomorphologischen Formen, Flach- und Hochmooren, moortypischen Kulturelementen, historischer Bausubstanz und geprägt durch eine voralpine Landwirtschaft zu den wertvollsten und schönsten Glazialmoorlandschaften im Kanton wie auch im Schweizerischen Mittelland.



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

Weiler und Einzelhöfe

- | | |
|----|------------------------------|
| 1 | Moos |
| 2 | Risi |
| 3 | Rechberg |
| 4 | Golfclub |
| 5 | Hinter Stollen |
| 6 | ARA Abwasserreinigungsanlage |
| 7 | Aesch |
| 8 | Au |
| 9 | Buebenwies |
| 10 | Wisserlen |
| 11 | Stollen |
| 12 | Mittelberg |
| 13 | Tanne |
| 14 | Masschür |
| 15 | Stollenweid |
| 16 | Mülistalden |
| 17 | Egg |
| 18 | Neubad |
| 19 | Kürlen |
| 20 | Rotenblatt |
| 21 | Suhner |
| 22 | Festig |
| 23 | Neugut und Schützenhafft |
| 24 | Gwig |
| 25 | Wisehe |
| 26 | Kain |
| 27 | Neuhof |
| 28 | Oberhäusli |
| 29 | Wolfenbühl |
| 30 | Schanz (Burgrain) |
| 31 | Gschwend |
| 32 | Teufenbachweiler |
| 33 | Waldhalde |
| 34 | Thor |
| 35 | Haslaub |
| 36 | Müeli |
| 37 | Haldenmattli |
| 38 | Neugut |
| 39 | Hohenberg |
| 40 | Neuhus |
| 41 | Festig |
| 42 | im Wald |

oben: Sagen
mitte: Wisserlen
unten: Haldenmattli



Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Riegelbauten

oben: Riegelhaus am Kirchrain

rechte Seite:

oben: Gisehegi, Buebenwies, Egg

mitte: Thor, Tanne, Rechberg

unten: Höhenweg, Egg, Tanne



Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



oben: Blick von der Schlieregg auf Moos, Risi und die Ostalpen
rechts: Risi

linke Seite:
oben: Haslaub - Bäsebeiz (Buurästübl)
unten: Rain - Neuhus (Rafters Bauernhof)



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

linke Seite
oben: Gschwändmatt - Egg
mitte: Rotenblatt - Egg
unten: Stollen - Wolfbühl

rechte Seite
oben: Müsli
mitte: Aesch
unten links: Külpfen mit Alpstein im Hintergrund
unten rechts: Suhner mit Suhnersteg



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

Zu allen Jahreszeiten lassen sich von den Höhen um Schönenberg wunderschöne Abendstimmungen und Sonnenuntergänge beobachten. Es ist immer wieder ein beeindruckendes Schauspiel.

oben: die Reformierte Kirche vom Hohenberg aus



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Nur zur Ansicht

Kirchen

Die reformierte Kirche wurde 1701 gebaut, allerdings ohne Turm, nur mit einem Dachreiter. 1897 wurde der Turm gebaut.

Die katholische Kirche wurde 1984/85 erbaut.

oben links: Turm der Katholische Kirche
oben rechts: Innenaufnahme der reformierte Kirche

unten von links:
Katholische Kirche - reformierte Kirche - Friedhof





Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



Wohnen im Alter

Stollenweid

Das Altersheim Stollenweid befindet sich in einer ruhigen, landschaftlich grosszügigen Lage in 700 m Höhe. Gepflegte Aussenanlagen und befestigte Wege laden zu Spaziergängen ein.

Das Altersheim verfügt über folgende Abteilungen:

Altersheimbereich

Selbstbestimmt leben - auch im Altersheim. Es hat Einzelzimmer, die mehr als 20m² gross sind, alle mit WC und Dusche. Die Bewohner bringen ihre Lieblingsmöbel mit und sorgen für sich eigene persönliche Annehmlichkeiten.

Demenzbereich

Der Demenzbereich ist speziell für die jüngeren Bewohner bestimmt, die zuvor im Altersheim gelebt und deren Gesundheitszustand sich dauerhaft verschlechtert hat.

Demenzbereich

Speziell ausgebildete Pflege- und Betreuungspersonen gehen auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Bewohners ein.

Gästebereich

Die Stollenweid bietet ein altersgerechtes zu Hause auf Zeit. Im Gästebereich werden Zimmer für die Dauer von einer Woche bis zu drei Monaten vermietet.



Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



Teufenbachweiher und Elektrizitätswerk Waldhalde

Der Teufenbachweiher (Tiefenbachweiher) ist ein kleiner, künstlicher See und dient als Teil des Kraftwerkes Waldhalde an der Sihl den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich (EKZ) zur Stromerzeugung. Die vielen Besucher freuen sich an der idyllischen Lage, lädt der See doch in jeder Jahreszeit zum Spaziergang ein.

S Seit 1895 wird am Sihlufer Strom produziert. Beim Betriebstart war die Waldhalde das grösste Kraftwerk in der Schweiz. Und die Anlage war auch das erste Elektrizitätswerk, das mehr als eine Gemeinde mit Strom versorgte. Der Strom wurde in neuen Ortschaften am linken Seeufer verteilt. Der Idee, an dieser Stelle der Sihl Strom zu produzieren, hatten die beiden Wädenswiler Wolffabrikanten Walter und Jakob Trechler. Sie waren auch die treibenden Kräfte hinter der neu gegründeten «Aktiengesellschaft Electricitätswerk an der Sihl», die 1908 in der EKZ aufging.

Je nach verfügbarer Wassermenge der Sihl werden dort zwischen 1,1 und 2,7 Megawatt Strom pro Tag erzeugt. Das ergibt eine durchschnittliche Jahresproduktion von 17 Millionen Kilowattstunden.

Dabei wird das Sihlwasser in Hütten abgezweigt und in einem Stollen von 2,2 Kilometer Länge zum Teufenbachweiher geführt. Von dort aus wird das Wasser in einer Druckleitung mit 72 Meter Gefälle zu den Turbinen und Generatoren in der Waldhalde geleitet und hinterher wieder in die Sihl entleert



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht



Golf & Country Club

Gegründet 1967

Die wunderschön konzipierte Anlage liegt inmitten der hügeligen Moränenlandschaft und ist reich an vielfältiger Vegetation. Die Fairways, welche sich durch eine 2 km lange und meist ca. 300 m breite Geländemulde des Krebsbaches ziehen, stellen für Golfer aller Spielstärken eine Herausforderung dar.

Auf dieser Golfanlage sind Gäste (Gastspieler) gerne gesehen.



Reit-Therapie-Zentrum Hohenberg

In einem prachtvollen alten Bauernhof, umgeben von Wiesland, Ried und Wald, bietet das Reit-Therapie-Zentrum Hohenberg Therapien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Das Zentrum wird von der Arthur Widmer Stiftung auf gemeinnütziger Basis betrieben.

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

50



51



Nur zur Ansicht

Burgrain - Schönenberger Schanz

Vom markanten Hügel "Burgrain" hat man eine phantastische Rundsicht vom Zürcher Seebereich über Rapperswil und Obersee bis zum Höhronen.

oben: 7 J. Panorama von Burgrain links: Burgrain im Winter und im Sommer

Rechte Seite : Ausblick vom Burgrain auf:
oben: Dorf - Wolfbühl und Oberhüsli
unten: Wolfbühl - Kirchrain

Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Nur zur Ansicht

Das um 1800 erbaute Rössli prägt das Ortszentrum von Schönenberg.

Links: Hotel-Restaurant Rössli
Oben: Restaurant Schützenmatt
Unten: Restaurant Tanne



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

Transparenter Bereich kann beschnitten werden



Ansicht

öffentliche Gebäude und Anlagen

- links oben: Dorfhus
- links unten: Kindergarten
- rechts oben: Schulhaus
- rechts mitt: Gemeindehaus
- rechts unten: ARA Abwasserreinigungsanlage



Transparenter Bereich kann beschnitten werden

56

Der Autor



1965 in Israel 1975 in Ostasien 1979 in Aegypten 2010 in Hütten

Fritz Fankhauser

Geboren 14.3.1938 in Rämismühle-Zell (Tösstal)

Aufgewachsen im Tösstal

Ausbildung zum Obstbau-Ingenieur HTL am Technikum Wädenswil

1965 Studienaufenthalt in Israel

von 1965 bis 2001 an der Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in "Hütten"

seit 1986 in Hütten

Fotografische Tätigkeit (Autodidakt)

Ausstellungen:

1971 „Zell, ein Dorf im Tösstal“ in Zell

1976 „Asien im Wandel“, in Lausanne, Liverpool und London

1982 „Naturbilder“ in Sternenberg

Kleinere Ausstellungen in Lausanne, Bern, Wädenswil, Schönenberg

Fotobildbände:

1977 „Asien im Wandel“ eine Reise in die Missionsländer Asiens

1980 „Jesus und Jerusalem“

1997 „Augenblicke des Herzens“ (Mitautor)

2006 „Hütten“

Fotoaufträge:

Von 1975 bis 2002 diverse Fotoaufträge für Missionen und Hilfswerke
in Oststaaten, (Polen, Rumänien, USSR, Ukraine, Armenien, Albanien),
in Afrika, (Ägypten, Äthiopien, Kenia, Ghana, Elfenbeinküste, Liberia),
in Asien (Indien, Bangladesch, Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha, Hongkong, China, Malaysia, Indonesien,
Taiwan, Korea, Japan, Philippinen)
und in der Südsee (Papua new Guinea, Bismarck Archipel)

Fotoreisen:

Israel, Jordanien, Türkei

ab 2005 Erstellung und Nachführung Fotoalbum Webseite www.huetten.ch

Nur zur